Baustelle in Tirol 30 Meter tiefer Tunnel stand in Flammen



© APA, Symbolbild

Ein Bagger lichterloh in Flammen, drei Arbeiter retteten sich in Schleuse.

In 30 Meter Tiefe hat es in der Nacht auf Sonntag auf der Tunnelbaustelle der Brenner-Eisenbahngesellschaft (BEG) bei Jenbach in Tirol gebrannt. Aus vorerst laut Polizei noch ungeklärter Ursache stand ein Elektrobagger in Sekundenschnelle plötzlich lichterloh in Flammen. Die drei Arbeiter dort beschäftigten konnten sich in eine Schleuse retten. Außer Rauchgaseinwirkungen erlitten sie keine Verletzungen.

Gegen 0.15 Uhr waren die Arbeiter in dem Rettungsschacht des Tunnels mit Vortriebsarbeiten beschäftigt. Aufgrund des künstlich erzeugten Überdrucks stand der Bagger so schnell in Flammen. Es kam zu einer extremen Rauchentwicklung. Ein Vordringen zu dem brennenden Elektrobagger war zu diesem Zeitpunkt nicht möglich, weil der Überdruck im Tunnel und die Überhitzung der Tunnelwände nur langsam abgebaut werden können.

Link zum Online-Artikel:

http://www.oe24.at/oesterreich/chronik/tirol/30-Meter-tiefer-Tunnel-stand-in-Flammen-0543661.ece